

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>1</b>	<b>Was ist Demenz?</b>	1
1.1	Demenz: Eine Krankheit mit vielen Gesichtern	2
1.2	Ursachen der Demenz	2
1.3	Symptome und Krankheitsverlauf	3
1.4	Diagnostik	5
1.5	Therapie	7
1.6	Was bedeutet eine Demenz für die erkrankte Person?	8
1.6.1	Depressive Symptome	8
1.6.2	Reizüberflutung	9
1.6.3	Heimweh	9
1.6.4	Verlust der Selbstständigkeit	10
1.6.5	Kommunikationsschwierigkeiten	11
1.6.6	Lebensthemen	11
1.7	Was bedeutet Demenz für die Angehörigen des erkrankten Menschen?	12
1.7.1	Anpassungsleistungen	13
1.7.2	Rollenwechsel	13
1.7.3	Herausforderungen	14
1.8	Was bedeutet Demenz für Altenpflegekräfte?	14
1.8.1	Belastungen	15
1.8.2	Glücksmomente	16
<b>2</b>	<b>Wer pflegt, muss sich pflegen</b>	17
2.1	Unterstützungsangebote für versorgende Angehörige	18
2.1.1	Ambulante Pflegedienste	18
2.1.2	Schulungsprogramme	18
2.1.3	Selbsthilfegruppen	20
2.1.4	Betreuungsgruppen	20
2.1.5	Ehrenamtliche Begleiter	20
2.1.6	Tagespflege	21
2.1.7	Kurzzeit- und Verhinderungspflege	21
2.1.8	Betreuter Urlaub mit demenzkranken Menschen	21
2.2	Tipps für den Alltag	22
2.2.1	Unterstützung organisieren	22
2.2.2	Nicht versuchen, alles alleine zu schaffen	22
2.2.3	Nicht zu hilfsbereit sein	23
2.2.4	Klarheit in den Gefühlen	23
2.2.5	Sich »Fehler« zugestehen	23
2.2.6	Eigene Interessen nicht immer hinten anstellen	24
2.2.7	Nicht in Isolation geraten	24
2.2.8	Verwandte und Freunde informieren	24
2.2.9	Positive Erlebnisse vor Augen führen	24
2.2.10	Austausch	24

3	<b>Was ist Kommunikation?</b> .....	27
3.1	Verbale und nonverbale Kommunikation .....	28
3.2	<b>Vier Schritte der Kommunikation</b> .....	28
3.2.1	Schritt 1: Darbietung einer Information .....	28
3.2.2	Schritt 2: Aufmerksamkeit auf Sender und Information .....	30
3.2.3	Schritt 3: Verstehen der Information .....	31
3.2.4	Schritt 4: Behalten der Information .....	31
4	<b>Ist Kommunikation bei Demenz anders?</b> .....	33
4.1	<b>Einzigartigkeit</b> .....	35
4.1.1	Einzigartige Stärken und Schwächen .....	35
4.1.2	Einzigartige Herangehensweisen und Kommunikationswege .....	36
4.2	<b>Mensch mit Demenz als Sender von Informationen</b> .....	37
4.2.1	Stärken und Schwächen .....	38
4.2.2	Kommunikationswege: Stärken fördern, Schwächen umgehen .....	46
4.3	<b>Mensch mit Demenz als Empfänger von Informationen</b> .....	56
4.3.1	Stärken und Schwächen .....	56
4.3.2	Kommunikationswege: Stärken fördern, Schwächen umgehen .....	63
4.4	<b>Perspektivübernahme oder Verhalten als Kommunikation</b> .....	77
4.4.1	Herausforderungen .....	78
4.4.2	Gründe für herausforderndes Verhalten .....	81
4.4.3	Analyse eines Fallbeispiels .....	82
5	<b>Schlusswort</b> .....	87
	<b>Literaturempfehlungen</b> .....	91
	<b>Hilfreiche Adressen</b> .....	99
	<b>Glossar</b> .....	101
	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	105